

Linda schnattert



Spatzen pfeifen es

Vor einigen Jahren hat ein Verrückter versucht, den Bonner Stadtvögeln, Amseln und Spatzen etwa, Liedchen von Ludwig van Beethoven beizubringen. Das soll mäßig geklappt haben, die Ode „An die Freude“ aus der Neunten haben einige gelernt. Schade, dass sie nicht die Mondscheinsonate lernen wollten. Und gut, dass man den Vögeln nicht die rumpeligeren Stücke des Brachial-Harmonikers beigebracht hat. Amseln, die mich im Park mit Beethovens Fünfter (Sie kennen es, das ist dieses angriffslustige „Röt-töt-töt-tööÖÖH“) anschreien, hätten mich zutiefst erschüttert. Erschüttert hat mich der Musikgeschmack zweier heimischer Spatzen. Die hocken gern auf der Regenrinne vor meinem Küchenfenster, und ich beobachte sie – was einen im Frühjahr manchmal etwas peinlich berühren kann. Bisweilen pfeife ich ihnen aus Jux zwei Stücke vor: „Morgen fang ich ein neues Leben an“ von der Ersten Allgemeinen Verunsicherung (EAV) und Scott Joplins „Entertainer“. Erstaunlich: Den banalen Stuss der EAV scheinen sie zu mögen, bei Joplins Rag nehmen sie Reißaus. Liebe Leute, die kulturelle Bildung dieser Welt geht zugrunde. Die Spatzen pfeifen es von den Dächern.

Friedensräume

Ronnefeldt hält

Buchlesung im Rahmen der Nobelpreisträgertagung



Robert und Anita Laughlin: Wie ein Anruf aus Stockholm das Leben einer US-Familie ändert

„Dad, some guy is calling from Sweden“ – „Papa, ein Mann aus Schweden ruft an“: Um 2.30 Uhr nachts am 13. Oktober 1998 nimmt der jüngste Sohn der Laughlins den Anruf entgegen, der das Leben seiner Familie gehörig durcheinanderwirbeln und grundlegend verändern wird – denn das Nobelkomitee in Stockholm hat Professor Robert Laughlin den Nobelpreis in Physik zuerkannt. Laughlins Ehefrau Anita hat später in ihrem Buch „Reindeer with King Gustaf“ (Rentier mit König Gustav) humorvoll über die ersten Stunden, Tage und Monate im Leben einer frischgebackenen Nobel-Familie geschrieben. Aus diesem Buch wird die Amerikanerin jetzt in Lindau lesen: Am Samstag, 26. Juni, sind Anita und Robert Laughlin zu Gast im Alten Rathaus. Dort schildern sie, wie der Akademikerhaushalt der Laughlins nach der Verkündung des Preisgewinns Kopf steht. Flugtickets nach Stockholm, korrekte Kleidung, Ansprachen und

Vorträge – für alles muss gesorgt werden. In Schweden angekommen, haben Familie Laughlin und ihre Delegation aus über 30 Verwandten, Freunden, Bekannten und Kollegen einen wahren Parcours an Banketts, Gala-Diners, offiziellen Terminen und formellen Veranstaltungen zu meistern – voller Überraschungen und jeder Menge Fettnäpfchen. Das Nobelpreisträgerkuratorium und die Stiftung Lindauer Nobelpreisträgertreffen freuen sich, dass Anita Laughlin in Lindau Auszüge aus ihrem Roman lesen und ihr Mann Robert dazu einige seiner äußerst gelungenen Buchillustrationen präsentieren werden. Die Lesung, die um 11 Uhr beginnt, finde in gut verständlicher englischer Sprache statt, es gebe jedoch auch Textübersetzungen. Nach einer gedolmetschten Fragerunde können die Besucher der Buchlesung anschließend persönlich mit dem Ehepaar sprechen und den Roman auch signieren lassen.

Foto: privat

Literaturverein Signatur

Frist für Förderpreis ist verlängert

LINDAU (Iz) - Die Abgabefrist für den literarischen Wettbewerb zum Thema „Im Schatten“, der von der literarischen Vereinigung Signatur und der Volksbank Tettngang ausgeschrieben worden ist, wird aus organisatorischen Gründen um einen Monat verlängert.

Neuer Einsendeschluss ist nun Samstag, 31. Juli. Bisher unveröffentlichte Texte zum Thema „Im Schatten“ sind willkommen. Den drei Erstplatzierten winken Preise in Höhe von 500, 300 und 200 Euro und die Möglichkeit, ihre Texte im Rahmen der Preisverleihung vorzustellen. Die Teilnahmebedingungen sind auf der Homepage des Vereins unter www.signatur-literatur.de nachzulesen.

Kurz berichtet

Senioren spielen Boccia

LINDAU (Iz) – Boccia am Lugeck steht morgen, Dienstag, um 14.30 Uhr auf dem Programm des Reutiner Altencubs. Sollte die Wiese zu nass sein oder es regnen, dann berichtet Brigitte Kreiter von ihrer Wanderung auf dem Franziskusweg von Florenz nach Assisi und zeigt auch einige Bilder.

Heuß spricht über Passionsspiele

LINDAU (Iz) - Die Geschichte und der Inhalt der Passionsspiele werden im Mittelpunkt des Vortrages von Pfarrei Eberhard Heuß stehen, der morgen, Dienstag, um 19.30 Uhr im Gewölbensaal des Hospitals stattfindet.

Besuchsdienst trifft sich

LINDAU (Iz) – Zu seiner Mitgliederversammlung lädt der Besuchsdienst für Kranke und Sterbende Lindau und Westallgäu am Mittwoch, 23. Juni, 19.30 Uhr, ins evangelische Gemeindehaus Christuskirche in Aeschach ein. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Neuwahl der Kasenwartin sowie Berichte über die ambulante Hospizberatung und die Einsatzleitung. Auch Fortbildung und Öffentlichkeitsarbeit werden Themen sein. Um 20 Uhr schließt sich die